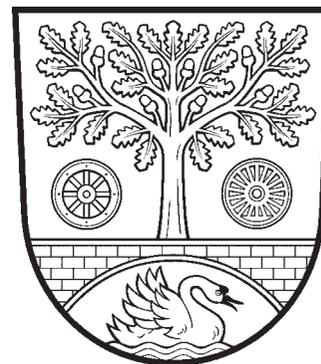




# Panketal Bote



auch im Internet: [www.panketal.de](http://www.panketal.de)

(Sie können den Panketal Boten auch als Newsletter abonnieren)

Jahrgang 17	Panketal, den 31. Januar 2008	Nummer 1
-------------	-------------------------------	----------

## Notrufe und Störungsdienste

Die Gemeinde Panketal ist mit der Vorwahl 030 in das Berliner Telefonnetz eingebunden. Mit den bekannten Notfallnummern (Polizei 110, Feuerwehr und Rettungsdienst 112) erreicht man regelmäßig die Einsatzleitstellen der Berliner Polizei bzw. Feuerwehr. Von dort werden die Einsätze an die entsprechenden Barnimer Einsatzleitstellen weitergeleitet (Polizeiwache Bernau bzw. Feuerwehrleitstelle Eberswalde). Leider sieht sich die Telekom trotz vielfacher Aufforderung bis heute nicht in der Lage, ortsspezifische Notrufweiterleitungen zu bewerkstelligen. Im Notfall sollten Sie dennoch diese Notfallrufnummern wählen, da die praktische Anrufweitergabe inzwischen relativ reibungslos funktioniert. Unabhängig davon besteht aber auch die Möglichkeit, die rund um die Uhr besetzten Einsatzdienststellen direkt anzurufen unter:

**Polizei** (Wache Bernau) 03338-3610  
 Feuerwehr und Rettungsdienst  
**(Einsatzleitstelle Eberswalde)** 03334-354949

### Die Störungsdienste erreichen Sie unter:

Elektroenergie (E.ON edis) 0180-1213140  
**Gas** (EWE) oder 03337-4507430 01801-393200  
**Frischwasser**  
 (WAV Panke-Finow) oder 03338-61333 0171-6441333  
**Abwasser** (Kommunalservice Panketal)  
 oder 03334-58190 03334-581912  
**Elektroanlagen Zepernick** (EAZ) 0173-6105060

## Sitzungstermine für den Monat Februar 2008

Tagungsort: Sitzungssaal Rathaus Panketal

Ortsentwicklungsausschuss	Montag	18.02.2008, 19.00 Uhr
Sozialausschuss	Dienstag	19.02.2008, 19.00 Uhr
Finanzausschuss	Mittwoch	20.02.2008, 19.00 Uhr
Hauptausschuss	Donnerstag	21.02.2008, 18.00 Uhr
Gemeindevertreterversammlung	Montag	25.02.2008, 19.00 Uhr
Petitionsausschuss	Donnerstag	28.02.2008, 19.00 Uhr

Die Ortsbeiräte Schwanebeck und Zepernick tagen am 19.02.2008 um 18.00 bzw. 19.00 Uhr. Der Ortsbeirat Schwanebeck tagt regelmäßig am Genfer Platz 2. Die Tagungsorte des Ortsbeirates Zepernick wechseln. Den konkreten Ort können Sie bei Frau Köppen unter der Rufnummer 030/94511241 erfragen.

M. Jansch  
 Büro Bürgermeister

### Impressum

#### Herausgeber und Redaktion

Gemeinde Panketal - Der Bürgermeister V.i.S.d.P., Postfach 1113,  
 16336 Panketal; Internet: <http://www.panketal.de>  
 Verantwortliche Redakteurin: Cassandra Hube, Tel.: 030/94511173  
 Redaktionsschluß für den nächsten Boten: 15. 02. 2008  
 Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte.  
 Es besteht kein Veröffentlichungsanspruch.

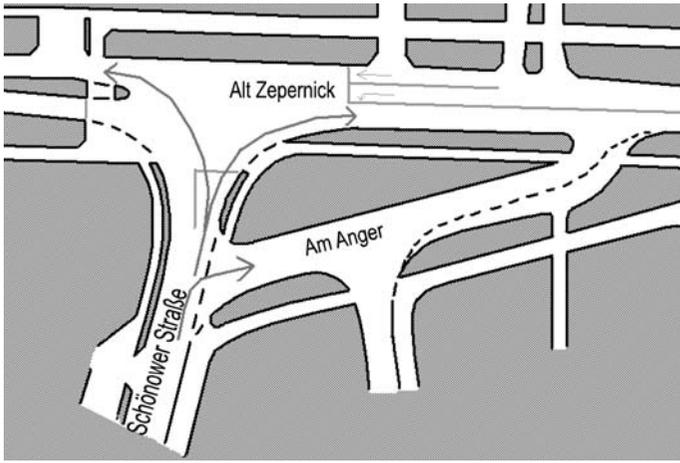
**Druck:** TASTOMAT Druck GmbH, Landhausstraße, 15345 Eggersdorf

**Anzeigen:** Frau Hube, Tel. 030/94511173

## ALLGEMEINES

### Rechtsabbiegen nach Berlin

Die Gemeinde Panketal hat in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Barnim, dem Landesbetrieb Straßenwesen und der Polizei entschieden, dass die Straße „Am Anger“, für alle Kraftfahrzeuge, die aus Richtung Schönow kommen, zusätzlich zum Rechtsabbiegen Richtung Berlin genutzt werden kann. Die Genehmigung gilt zunächst für sechs Monate. Danach wird entschieden, ob die Öffnung der Straße „Am Anger“ zu einer Verbesserung der Verkehrssituation ohne Gefährdung beiträgt. Sollte sich dies bestätigen, steht einer dauerhaften Öffnung nichts entgegen. Hinsichtlich der Querung des Radweges entlang der Straße „Alt Zepernick“ werden die Verkehrsteilnehmer speziell in der Umstellungsphase um erhöhte Aufmerksamkeit und Vorsicht gebeten.



S. Schmidt  
Ordnungsamt

Der Führerschein Klasse B ist erforderlich.

Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit sowie bürgerorientiertes Denken und Verhalten werden vorausgesetzt.

Die Einstellung erfolgt in Vollzeit und auf der Grundlage des § 14 Abs. 1 Teilzeit- und Befristungsgesetz, projektbezogen bis zur Fertigstellung des Turnhallenneubaus im Ortsteil Schwanebeck, voraussichtlich für zwei Jahre.

Die Vergütung erfolgt nach den Regelungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) in der Entgeltgruppe 9.

Ausführliche Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 06.02.2008 an:

Gemeinde Panketal  
Personalabteilung  
Frau Lattka  
Schönower Straße 105  
16341 Panketal

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen (nicht per E-Mail) einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

### Vorbereitung und Durchführung der Wahl und Berufung der ehrenamtlichen Richter in der ordentlichen Gerichtsbarkeit

Zur Vorbereitung der Wahl und Berufung der ehrenamtlichen Richter in der ordentlichen Gerichtsbarkeit ist die Gemeinde Panketal durch das Landgericht Frankfurt (Oder) aufgefordert worden, eine Vorschlagsliste zu unterbreiten.

Die Amtszeit beginnt 2009. Die Schöffen werden in der Regel zu nicht mehr als zwölf Sitzungstagen im Jahr herangezogen. Juristische Vorkenntnisse sind nicht Voraussetzung, um als ehrenamtliche Richterin oder Richter arbeiten zu können. Schöffen sollen berufliche Erfahrung, Urteilsfähigkeit und Entschlussfreudigkeit mitbringen und sich der Notwendigkeit sowie der Verantwortung des Schöffenamtes bewusst sein. Das Schöffenamtsamt kann nur von Deutschen versehen werden. Personen, die sich für das Schöffenamtsamt bewerben, müssen nachfolgende Voraussetzungen mitbringen:

- Sie müssen bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr vollendet, das 70. Lebensjahr jedoch noch nicht vollendet haben,
- aus gesundheitlichen Gründen für das Amt geeignet sein,
- in der Gemeinde Panketal wohnen.

Personen, die bis zum Ende des Jahres 2008 bereits über acht Jahre ein Schöffenamtsamt ausüben, können nicht erneut zum Schöffen gewählt werden.

Das verantwortungsvolle Schöffenamtsamt verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung.

In die Vorschlagsliste sind nicht aufzunehmen, Personen, die nach Kenntnis der Gemeinde gem. § 32 GVG zum Schöffenamtsamt

### Stellenanzeige

Die Gemeinde Panketal stellt zum nächstmöglichen Termin einen technischen Sachbearbeiter (Hochbau-Ingenieur) befristet ein.

Die Gemeinde Panketal mit ca. 19 000 Einwohnern und einer Fläche von 25 km<sup>2</sup> liegt nordöstlich der Stadtgrenze zu Berlin mit direktem S-Bahnanschluss in Zepernick.

Im Sachgebiet Hochbau ist gegenwärtig ein Mitarbeiter beschäftigt, der zur Erfüllung seiner umfangreichen Aufgaben vorübergehend dringend Unterstützung benötigt.

Schwerpunkt der Arbeitsaufgaben wird die Mitwirkung beim Bau einer neuen Turnhalle sein. Das beinhaltet die Planungsphase, die Vertragsgestaltung, die Ausschreibung und Vergabe von Aufträgen nach VOB sowie Kontrolle, Abnahme und Abrechnung der Maßnahme und Gestaltung der Außenanlagen.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen wird neben fachlicher und sozialer Kompetenz, ein abgeschlossenes Studium (FH, TH oder Universität) Fachrichtung Ingenieurhochbau erwartet.

Wünschenswert sind Kenntnisse im Kommunal- und Haushaltsrecht.

unfähig sind, nämlich:

- Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind,
- Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann,
- Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde Panketal wohnen,
- Personen, die aus gesundheitlichen Gründen zu dem Amt nicht geeignet sind,
- Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

In die Vorschlagsliste sind weiterhin nicht aufzunehmen:

- Personen, die gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen haben oder
- wegen einer Tätigkeit als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR für das Ehrenrichteramt nicht geeignet sind.

Aus beruflichen Gründen können nachfolgende Personen nicht in das Schöffenamtsamt berufen werden:

- der Bundespräsident;
- die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;
- Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können;
- Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;
- gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzuges sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer;
- Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind.

Interessierte Bürger wenden sich bitte bis zum 14. März 2008 schriftlich oder persönlich an Frau Fiedler, Zimmer 211, Telefon: 030/94511212, E-Mail: a.fiedler@panketal.de Schönower Straße 105, 16341 Panketal

**Folgende Angaben werden zur Bewerbung benötigt:**

Familienname, Geburtsname, wenn er anders als der Familienname lautet,  
Vorname,  
Geburtsort, bei kreisangehörigen Orten in der BRD mit Angabe des Kreises, bei nicht in der BRD gelegenen Orten mit Angabe des Landes,  
Geburtsort,  
Beruf, bei Bediensteten des öffentlichen Dienstes möglichst unter Angabe des Tätigkeitsbereiches,  
Anschrift mit Postleitzahl, Ort, Straße und Hausnummer,  
Geburtsname der Mutter.

Andrea Fiedler  
SB Wahlen/Kommunalrecht

## Regenwasser

Sehr geehrte Damen und Herren,

im vergangenen Jahr wurde wieder die Einleitung von Regenwasser in die öffentliche Anlage zur zentralen Schmutzwasserbeseitigung überprüft. Hierfür wurde in der 48. Kalenderwoche 2007 eine Kanalnebeluntersuchung in der Gemeinde Panketal, Ortsteile Zepernick und Schwanebeck, durchgeführt.

Gemäß der Satzung des Eigenbetriebes Kommunalservice Panketal über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Schmutzwasseranlage § 1 erstellt, betreibt und unterhält der Eigenbetrieb eine öffentliche Anlage zur zentralen Schmutzwasserbeseitigung. Dabei ist Schmutzwasser gemäß Brandenburgischem Wassergesetz das durch häuslichen, gewerblichen, landwirtschaftlichen und sonstigen Gebrauch in seinen Eigenschaften veränderte Wasser sowie damit zusammen abfließendes Wasser ausgenommen das Niederschlagswasser. Ausdrücklich von der Einleitung ausgenommen ist gemäß § 5 „Begrenzung des Benutzungsrechts“ Absatz 2 Nr. 9 das Niederschlagswasser. Das Niederschlagswasser ist von den Grundstückseigentümern auf den Grundstücken zu sammeln und zum Bewässern der Pflanzen zu verwenden bzw. überschüssiges Niederschlagswasser auf dem Grundstück zur Versickerung zu bringen (Brandenburgisches Wassergesetz § 54 Abs. 4). Diese Regelung entspricht auch den Grundsätzen der Ökologie in Bezug auf eine Nutzung des Regenwassers am Ort des Anfalls. Würde das Regenwasser in die öffentliche Anlage zur zentralen Schmutzwasserbeseitigung eingeleitet werden, ist eine aufwändige Reinigung im Klärwerk vorzunehmen, da es sich mit dem Schmutzwasser vermischt.

Bei der letztjährigen Überprüfung ist wieder eine rechtswidrige Einleitung von Regenwasser in die öffentliche Anlage zur zentralen Schmutzwasserbeseitigung von einigen Grundstücken festgestellt worden. In erster Linie wird vom Eigenbetrieb der Rückbau der Anlagen zur Regenwassereinleitung gefordert. Des Weiteren werden Ordnungswidrigkeitsverfahren durchgeführt und der Ersatz des Schadens geltend gemacht.

Wir weisen nochmals ausdrücklich darauf hin, dass die Regenwassereinleitung in die öffentliche Anlage zur zentralen Schmutzwasserbeseitigung nicht zulässig ist und Zuwiderhandlungen entsprechend überprüft und geahndet werden. In Ihrem eigenen Interesse und im Sinne des Umweltschutzes sollte die Sammlung des Regenwassers in einem Regenwasserbehälter auf dem Grundstück organisiert werden, um Ärger und zusätzliche Kosten zu vermeiden.

gez. Thede  
Werkleiterin

## Bauabgangsstatistik 2007

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz – HBauStatG) regelt, dass für den Abbruch von Wohngebäuden auch die Eigentümer zur Auskunft verpflichtet sind.

Mit Ihren Angaben sichern Sie die Aktualität der jährlichen Fortschreibung des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes für die Gemeinde.

Als Eigentümer melden Sie deshalb bitte für das Jahr 2007

**den Abbruch von Wohngebäuden bis 1.000 m<sup>2</sup> umbauten Raum und von Nichtwohngebäuden ab 350 - 500 m<sup>2</sup> umbauten Raum, den Abgang von Gebäudeteilen mit Wohnraum (Wohnräume, Wohnungen), die Nutzungsänderung von Wohnraum**

bis spätestens 19.03.2008 an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Standort Berlin, Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin.

Der Erhebungsbogen (1 DIN-A 4 Seite) liegt für Sie kostenfrei in der Gemeindeverwaltung Panketal, Schönower Str. 105, 16341 Panketal, Zimmer 110 bereit.

Außerdem kann der Erhebungsbogen online abgerufen werden unter: [www.statistik-bw.de/baut/html](http://www.statistik-bw.de/baut/html) (hier das Feld: „Einen leeren Erhebungsbogen ausdrucken“ wählen).

**Bitte beachten Sie, dass der Abbruch von Wohngebäuden mit mehr als 1.000 m<sup>2</sup> umbauten Raum bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde des Landkreises Barnim anzuzeigen ist. In diesen Fällen reichen Sie bitte den ausgefüllten Erhebungsbogen zur Bauabgangsstatistik nur bei der Bauaufsichtsbehörde des Landkreises Barnim, Am Markt 1, 16225 Eberswalde ein.**

Pladeck  
SB Bauplanung

## Was kann man tun, wenn man tote Vögel findet?

Meldungen über tote Vögel können bei folgenden Instanzen gemacht werden: Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung Panketal bei dieser unter der Telefonnummer 030 94511220 oder -223 oder -224 oder -221. Außerhalb der Dienstzeiten informieren Sie bitte die Feuerwehrleitstelle beim Landkreis Barnim unter der Telefonnummer 03334 354949, insbesondere wenn eine Gruppe von toten Vögeln oder große Vögel (z.B. Schwäne, Fischreiher) gefunden werden. Es gelten die üblichen Hygienemaßnahmen: Kranke oder tote Tiere nicht oder nur mit Handschuhen anfassen, ggf. in einen Plastiksack stecken und zur nächsten Tierarztstelle bringen.

Olaf Borck  
Ordnungsamt

## KULTUR

### Die Bibliothek informiert

Liebe Leserinnen und Leser,

die „5. Jahreszeit“ ist da. Für alle, die sich gerne verkleiden, schminken und kostümieren, gibt es die passenden Anregungen in den entsprechenden Büchern in Ihrer Bibliothek.

Durch den ständigen Zuwachs an neuen Medien, werden Sie bei uns immer wieder neue interessante Literatur, Hörbücher, Zeitschriften und DVDs entdecken, die Ihnen viel Freude in Ihrer Freizeit oder auf dem Arbeitsweg bereiten.

Für alle, die den ersten Schritt in einer der Bibliotheken noch nicht gewagt haben: Kommen Sie doch einfach mal zu den Öffnungszeiten vorbei und schauen Sie sich um. Eventuell ist das Eine oder Andere auch für Sie dabei.

Bibliothek Panketal OT Zepernick	Bibliothek Panketal OT Schwanbeck
Schönower Str. 105	Genfer Platz 2
16341 Panketal	16341 Panketal
Tel: 030 / 944 61 77	Tel.: 030 / 947 967 83 (AB)
Öffnungszeiten:	Öffnungszeiten:
Di und Do: 10.00 – 12.00 Uhr	Di und Do: 9.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 19.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mi: 13.00 – 18.00 Uhr	
Fr: 9.00 – 12.00 Uhr	

#### Achtung:

**Die Bibliothek Panketal im OT Schwanebeck hat vom 25.02. – 29.02.2008 wegen Urlaub geschlossen.**

Bitte versorgen Sie sich rechtzeitig mit ausreichend Medien oder besuchen die Bibliothek im OT Zepernick.

#### Jetzt in Ihrer Bibliothek:

**Harry Potter und der Orden des Phönix**



#### Es geht weiter auf Hogwarts - der 5. Teil der magischen Film-Reihe

Lord Voldemort ist zurückgekehrt, doch das Zaubereiministerium tut alles, um diese Tatsache der Gemeinde der Zauberer vorzuenthalten. Zu dieser Strategie gehört auch, dass die Ministeriumsbeamtin Dolores Umbridge in Hogwarts zur neuen Professorin für die Verteidigung gegen die Dunklen Künste ernannt wird.

Als Umbridge sich aber weigert, den Schülern die praktische Anwendung der Zaubersprüche zu ihrer Verteidigung beizubringen, überreden Ron und Hermine Harry, heimlich eine ausgewählte Schülergruppe auszubilden und sie so auf den bevorstehenden Krieg der Zauberer vorzubereiten.

## Veranstungskalender 2008

### Veranstaltungen in der Gemeinde Panketal 2008

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
<b>Januar</b>				
03./04.01.		Seniorenachmittag	Rentnergruppe Alpenberge	Gemeindesaal Genfer Platz 2
18.01.	20.00 Uhr	Filmvorführung 750- Jahrfeier	Siedlerverein Gehrenberge e.V.	Begegnungsstätte Kath. Kirche in der Kolpingstraße
18.01.		Skat & Rommé Abend	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
19.01.	9.30 – 12.00	Familienportfest	W.C.Röntgen Gesamtschule	Sporthallen Schulzentrum Zepernick
<b>Februar</b>				
01.02.	18.00 Uhr	Neujahrsempfang der Gemeinde Panketal	Gemeinde	Mensa Schulzentrum Zepernick
02.02		Faschingsparty	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
04.02		Little Faschingsparty	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
12.02.-25.03.	Vernissage am 12.02. um 17.30 Uhr	Ausstellung der Gruppe Pfungstberg (Malerei, Fotografie, Textil- gestaltung)	Gruppe Pfungstberg	Galerie Panketal
15.02.	20.00 Uhr	Vorstandswahl; Rückblick auf vergangene Kinderfeste	Siedlerverein Gehrenberge e.V.	Begegnungsstätte Kath. Kirche in der Kolpingstr.
16.02.	9.00 – 12.00 Uhr	Tag der offenen Tür	W.C.Röntgen Gesamtschule	Schönerlinder Str. 83- 90
16.02.		Tag der offenen Tür Jugendclub „Heizhaus“	BJW e.V.	Jugendclub „Heizhaus“
20.02.	18.00 Uhr	„Wenn zwei sich streiten, freut sich der Richter“ Lesung mit Manfred Schüler (Rechtsanwalt)	Bibliothek Panketal	Bibliothek Schwanebeck
23.02.		Cocktailparty	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
<b>März</b>				

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
01.03.	18.00 Uhr	4. Panketaler Volleyballnacht	SG Schwanebeck 98 e.V.	Zepernicker Sporthalle
11.03.	18.00 Uhr	Lesung Elfriede Brüning „Gefährtinnen“	Bibliothek Panketal	Bibliothek Zepernick
14.03.	20.00 Uhr	Veranstaltung „Erste Hilfe bei Unfällen“	Siedlerverein Gehrenberge e.V.	Begegnungsstätte Kath. Kirche in der Kolpingstr.
17.03.-18.03.		Osterbasteln mit Jutta	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
20.03.	ab 17.00 Uhr	Feuer zu Ostern	Förderverein der FFW Schwanebeck e.V.	Feuerwehr Schwanebeck
21.03.		Passionskonzert	Sankt-Annen-Kirche Zepernick	Sankt-Annen-Kirche Zepernick
22.03.	20.00 Uhr	Osterfeuer	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
22.03.		Osterfeuer	SG Einheit Zepernick e.V.	Sportplatz Zepernick
27.03.		Teenie-Aufklärung	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
30.03.	10.00 – 18.00 Uhr	Saisoneroöffnung Hochseilklettergarten Hobrechtsfelde	SG Einheit Zepernick e.V.	Hochseilklettergarten
<b>April</b>				
03.04.	17.00 – 18.30 Uhr	Röntgen Geburtstag	W.C.Röntgen Gesamtschule	Mensa Schönerlinder Str. 83-90
05.04.		Volleyballturnier	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
18.04.	20.00 Uhr	Veranstaltung zum Erbrecht	Siedlerverein Gehrenberge e.V.	Begegnungsstätte Kath. Kirche in der Kolpingstr.
18.-20.04.		48h-Aktion (Renovierung des Würfels)	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
20.04.		Konzert Klang-Baustellen-Standorte I	Sankt-Annen-Kirche Zepernick	Sankt-Annen-Kirche Zepernick
23.04.	18.00 Uhr	Lesung Eva-Marie	Bibliothek	Bibliothek Zepernick

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
		Neumann „Sie nahmen mir nicht nur die Freiheit“	Panketal	
24.04.		Lesung Band 2 zur Ortsgeschichte Schwanebeck	Bibliothek Panketal	Bibliothek Schwanebeck
26.04.	09-13 Uhr	Tag der offenen Tür der Gemeinde Panketal	Gemeinde	Rathaus Panketal
30.04.	18.00-24.00 Uhr	Walpurgisnacht	Gemeinde	Hobrechtsfelde
<b>Mai</b>				
03.05.		FITA-Wettkampf Bogenschießen	SG Einheit Zepernick e.V.	Sportplatz Zepernick Straße der Jugend 35
17.05	09.00 Uhr	8. Don Giovanni Cup	SG Schwanebeck 98 e.V.	Sportplatz Schwanebeck
20.05.	18.00 Uhr	Lesung Klaus Feldmann (ehem. Nachrichtensprecher „aktuelle Kamera“	Bibliothek Panketal	Bibliothek Zepernick
23.05.	20.00 Uhr	„Unser Bürgermeister informiert“	Siedlerverein Gehrenberge e.V.	Begegnungsstätte Kath. Kirche in der Kolpingstr.
29.05.		Workshop „Häusliche Gewalt“	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
31.05.		Konzert „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn	Sankt-Annen-Kirche Zepernick	Sankt-Annen-Kirche Zepernick
<b>Juni</b>				
Juni		8. Niederbarnim Meisterschaft Turnen	SG Einheit Zepernick	Sporthalle Zepernick
01.06.		Konzert „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn	Sankt-Annen-Kirche Zepernick	Sankt-Annen-Kirche Zepernick
01.06.	10.00 Uhr	10. offene Tischtennismeisterschaft	SG Schwanebeck 98 e.V.	Sporthalle Schwanebeck
02.06.		Kinderfest	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
Juni.		Panketaler Seniorentag	Seniorenbeirat	
13.06.-15.06.		Sommerfest der FFW Zepernick mit Kinderfest	FFW Zepernick	Feuerwehr Zepernick
13.06.		Busfahrt für Jung und Alt	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
14.06.	14.00-20.00 Uhr	Schlendermeile	Gemeinde	Schönowener Straße
14.06.		Vereinsfest SG Einheit Zepernick	SG Einheit Zepernick e.V.	
15.06.		12. Zepernicker Lauf	SG Einheit Zepernick e.V.	Klettergarten Hobrechtsfelde
26.06.		Workshop Waffenrecht	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
27.06.	21.30	Sommernachtskino	Gemeinde Panketal	Klettergarten Hobrechtsfelde
28./29.06.		10 Jahre SG Schwanebeck 98e.V.	SG Schwane- beck 98e.V.	
<b>Juli</b>				
03.07. – 06.07.		XVI. Zepernicker Randspiele		Sankt-Annen-Kirche Zepernick
11.07.	21.30	Sommernachtskino	Gemeinde Panketal	Klettergarten Hobrechtsfelde
19.07.	10.00 – 18.00 Uhr	Familienfest	SG Einheit Zepernick e.V.	Klettergarten Hobrechtsfelde
22.-24.07.		Käfercamp für Kinder zw. 8 und 13 Jahren	Barnimer Jugendwerk e.V.	
25.07.	21.30	Sommernachtskino	Gemeinde Panketal	Klettergarten Hobrechtsfelde
Juli- August		Ausstellung der Oberschule Schwanebeck		Galerie Panketal
<b>August</b>				
04.-08.08.		Naturerlebniscamp für Kinder zw. 8 und 13 Jahren	Barnimer Jugendwerk e.V.	
05.-06.08.		Hexencamp für Kinder zw. 8 und 13 Jahren	Barnimer Jugendwerk e.V.	
08.08.	21.30	Sommernachtskino	Gemeinde Panketal	Klettergarten Hobrechtsfelde
22.08.	21.30	Sommernachtskino	Gemeinde Panketal	Klettergarten Hobrechtsfelde
22.08.-24.08.		75 Jahre Feuerwehr Schwanebeck	Förderverein der FFW Schwanebeck e.V.	Feuerwehr Schwanebeck

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
30.08.		Open-air-Konzert im Klettergarten	SG Einheit Zepernick e.V.	Hochselklettergarten
<b>September</b>				
05.09.		Sommernachtsparty	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
12.09.-14.09.	ganztägig	Panketaler Gemeindefest	Gemeinde	Sportplatz Zepernick
12.09.-14.09.	ganztägig	Zepernickereit- und Springturnier	RuF „Hubertus“ Zepernick e.V.	Sportplatz Zepernick
13.09.	09.00 Uhr	Radtour „Tour de Tolérance“	Gemeinde	Sporthalle Zepernick
19.09.	20.00 Uhr	„Rund um die Kartoffel“	Siedlerverein Gehrenberge e.V.	Begegnungsstätte Kath. Kirche in der Kolpingstr.
21.09.		Sonar Streichquartett (Klang-Baustellen-Standorte III)	Sankt-Annen-Kirche Zepernick	Sankt-Annen-Kirche Zepernick
26.-28.09.		Sozialwerkstatt	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
<b>Oktober</b>				
10.10		Skat & Rommé Abend	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
17.10	20.00 Uhr	Straßenbau in Schwanebeck	Siedlerverein Gehrenberge e.V.	Begegnungsstätte Kath. Kirche in der Kolpingstr.
18.10.		Tischtennisturnier	FZH Würfel e.V.	Sporthalle Schwanebeck Dorfstraße 14
31.10.	17.30 Uhr	10.Cheerdance-Vergleichswettkampf mit Workshop		Stadthalle Bernau
31.10.		Halloweenparty	Barnimer Jugendwerk e.V.	Gemeinschaftshaus und Jugendclub „Heizhaus“
31.10.		Halloweenparty	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
<b>November</b>				
06.11.		Spielnachmittag für Jung & Alt	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
12.11.	8.00-12.00	Berufswahltag	W.C.Röntgen Gesamtschule	Schönerlinder Str. 83-90

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
15.11.		Tora Memorial Cup - Shotokan Karate	SG Einheit Zepernick e.V.	Sporthalle Zepernick
16.11.		Trio NEUKLANG	Sankt-Annen-Kirche Zepernick	Sankt-Annen-Kirche Zepernick
18.11.		Workshop Drogenaufklärung	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
19.11.	7.35-13.05	Schnuppertage Klasse 6	W.C.Röntgen Gesamtschule	Schönerlinder Str. 83-90
20.11.	7.35-13.05	Schnuppertage Klasse 6	W.C.Röntgen Gesamtschule	Schönerlinder Str. 83-90
21.11	20.00 Uhr	Veranstaltung zum Thema „Der Apotheker empfiehlt“	Siedlerverein Gehrenberge e.V.	Begegnungsstätte Kath. Kirche in der Kolpingstr.
29.11.		Kreis-Hallenmeisterschaft Leichtathletik	SG Einheit Zepernick e.V.	Sporthalle Zepernick
<b>Dezember</b>				
05.12.-07.12.		Weihnachtsmarkt der Feuerwehr	Förderverein FFW Zepernick e.V.	Feuerwehr Zepernick
Dez.		Adventsmarkt im Goethepark	Kinder in Panketal e.V.	Goethepark
05.12.		Weihnachtsbasteln	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
9.12.	17.00-18.30	Adventszauber	W.C.Röntgen Gesamtschule	Mensa Schulzentrum Zepernick
11.12.		Plätzchenbacken	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
18.12.		Weihnachtsfeier für die „Kleinen“	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14
19.12.		Weihnachtsfeier für die „Großen“	FZH Würfel e.V.	FZH Würfel e.V. Dorfstraße 14

\* Alle Angaben ohne Gewähr

**Über aktuelle Veranstaltungen können Sie sich auch auf der Internetseite der Gemeinde unter Aktuelles/ Veranstaltungen informieren. Außerdem können Sie unter dem Menü Aktuelles auch den elektronischen Newsletter abonnieren und werden dann automatisch über alle Veranstaltungen per E-Mail informiert.**

## Gruppe Pfingstberg stellt aus

Die Ausstellungen in der Galerie Panketal sind zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens in unserem Ort geworden. Die nächste Ausstellung vom 12.2. bis 24.3.2008 wird von der Gruppe Pfingstberg gestaltet. Vier Künstler, die auf dem Zepernick Pfingstberg zuhause sind, präsentieren einige Werke aus ihrem jeweiligen Schaffensbereich:

**Malerei / Grafik**

**Fotografie / Bilder, Kalender, Postkarten, Kunstkarten**

**Schmuckgestaltung /Schwerpunkt Halbedelsteine**

**Textilgestaltung / Patchwork**

Damit wollen die zugezogenen Neupanketaler sich in das Gemeindeleben einbringen und laden schon heute zur Vernissage im Rathaus am 12. Februar 2008 um 17.30 ein.

**Lassen Sie sich überraschen!**

Achim Rosenhahn

## Filmbesprechung

Am 28. Dezember hatten sich etwa 45 Besucher im Gemeindehaus der evangelischen Kirche in Schwanebeck versammelt um den Dokumentarfilm Schwanebeck – ein „Paradestück“ zum Jubiläum zu sehen. Die 31-jährige Autorin und Filmemacherin Nadine Muth aus Zepernick hat fast neun Monate an dem Film gearbeitet und eine große Fülle von Material zusammengetragen. Als „roter Faden“ marschiert die Parade anlässlich der 750-Jahr-Feier noch einmal durch den Film und dient mit den nahezu 30 Bildern jeweils als Einstieg zu Exkursen in die Ortsgeschichte. Es ist gewiss eine Herausforderung, die Aufmerksamkeit und Neugier der Zuschauer über einen Zeitraum von zweieinhalb Stunden wach zu halten. Auch wenn nach 90 Minuten eine Pause mit Imbiss und Getränken als willkommene Unterbrechung zum Plaudern eingeschoben wurde. Umso erstaunlicher war, dass die Zeit rasch verging und keinerlei Langeweile aufkam. Natürlich ist es hilfreich, schon etwas über den Ort zu wissen oder einzelne der zahlreichen Interviewpartner zu kennen. Aber auch für den später Zugezogenen ist es spannend, einen Bilderbogen Zeitgeschichte mit engem Schwanebeckbezug aufgeblättert zu bekommen. Während die frühen Entwicklungen Schwanebecks wie Dorfgründung, Kirchenbau, Reformation, 30-jähriger Krieg und Separation naturgemäß überwiegend anhand historischer Dokumente abgehandelt werden, ist vieles, was danach kam, auch mit Zeitzeugeninterviews belegt. So erzählt die weit über 80-jährige Liesbeth Köhler über die Zeit nach dem 2. Weltkrieg ebenso wie der langjährige Schulleiter Klaus Geißler oder der frühere Sportlehrer Wolfgang Pause. Es kommen Mitglieder der



Siedlervereine und der Feuerwehr ebenso zu Wort wie jene, die 1990 am Runden Tisch zum Beispiel über die Zukunft der Mülldeponie diskutierten und stritten. Man erfährt vieles über den Sied-ergeist des vorigen Jahrhunderts und den Zusammenhalt der Nachbarn. Auch wo die Schwanebecker zum Tanzen, Reden und Biertrinken

zusammenkamen wird illustriert durch zahlreiche Bilder und Dokumente zur Geschichte der Gaststätten. Selbst die wechselvolle und teilweise tragische Geschichte der Bernauer Schleife findet den ihr gebührenden Platz – kamen doch in den 50er Jahren bis zu 70.000 Besucher zu diesen Motorsportveranstaltungen auf der heutigen Autobahn. Alle Ortsteile Schwanebecks werden vorgestellt und selbst das abgelegene Neu-Schwanebeck wird nicht vergessen. Als charismatische Persönlichkeiten der Ortsgeschichte werden Pfarrer Pannier und Arzt Dr. Beyrich durch zahlreiche Anekdoten porträtiert. Es ist erstaunlich, wie viel Erzählenswertes Nadine Muth zusammengetragen hat und wie angenehm zurückhaltend dabei den Zeit- und Augenzeugen die Leinwand überlassen wird. Neben umfangreichen ortsspezifischen Informationen besticht der Film aber auch durch eine Betrachtung der Zeitgeschichte, in deren Rahmen sich das Leben in Schwanebeck entwickelte. Das betrifft zum Beispiel die als Separation bezeichnete Flurneuerung im 19. Jahrhundert ebenso wie die Wirren nach dem 2. Weltkrieg, die auch in Schwanebeck Ortsgeschichte beeinflussten. Ganz nebenbei ist der Film auch handwerklich gut gemacht und erfreut den Betrachter mit scharfen Bildern und klar verständlichen Texten. Es ist damit ein für Alt- und Neubürger gleichermaßen interessantes Geschichtsdokument entstanden, dem man noch viele Zuschauer wünscht. **Aufführungen am 8. und 15. Februar 2008 um 19 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Kirche Schwanebeck (gegenüber der Feuerwehr).**

Rainer Fornell

## Termine Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e.V.

Am 11.02.2008 um 19.30 Uhr findet Jahresversammlung des Fördervereins Dorfkirche Schwanebeck e.V. im evangelischen Gemeindehaus Schwanebeck, Dorfstr. 8 statt.

Auch interessierte Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

**Konzerte im 1. Halbjahr 2008 in der Kirche:**

16.03.2008 Passionsmusik vom Bläserchor Schwanebeck gespielt

April 2008 "Kalinka"-Chor aus Bernau

Mai 2008 A Capella-Chor "Concordia" Berlin

Juni 2008 Sabine Loreda Silva und Ensemble alte spanische und jiddische Lieder

Die Konzerte sind kostenlos, allerdings erwarten wir eine Spende von allen Zuschauern für die Erhaltung der Kirche.

Die genauen Termine werden rechtzeitig veröffentlicht.

Auch für das 2. Halbjahr sind weitere Konzerte in Vorbereitung.

Klaus Ulrich

Vorsitzender Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e.V.

## Ehrenamtliche Unterstützung gesucht

Liebe Mitbürger/innen

Sie brauchen nicht mehr täglich zur Arbeit, möchten aber noch aktiv bleiben?

Sie möchten vielleicht anderen helfen, sich nützlich machen?

**Dann rufen Sie bei mir an!**

**Magda Schmager**

**Vorsitzende des Seniorenbeirates der Gemeinde Panketal**

**Tel.030/9443301**

## Veranstaltungen 2008 auf dem Sportplatz Zepernick und im HOBI Klettergarten



Auch im Jahr 2008 wird die SG Einheit Zepernick e.V. mit interessanten sportlichen und kulturellen Veranstaltungen seine Besucher auf den Sportplatz Zepernick und in den HOBI Klettergarten nach Hobrechtsfelde locken.

### Sportliche Höhepunkte des Jahres

Zu den sportlichen Höhepunkten im Jahr der Fußball-Europameisterschaft und der Olympischen Spiele werden neben den traditionellen Veranstaltungen wie die bis Ende Februar laufenden Fußball-Hallenturniere, dem Vereinsfest und dem 12. Zepernicker Lauf im Juni auch mehrere von unserem Verein organisierte Meisterschaften stehen.

Dazu gehören Meisterschaften im Volleyball, im Turnen, im Bogenschießen und in der Leichtathletik. Hervorzuheben dabei ist die Ausrichtung der Landesmeisterschaften im Bogenschießen Feld/Wald, die am 31.05. und 01.06.2008 auf unserer Bogensportanlage stattfinden wird.

Der Vereinshöhepunkt ist für das Wochenende vom 13. bis 15. Juni 2008 geplant. Auftakt dabei wird am Freitagabend eine Veranstaltung für unsere vielen ehrenamtlichen Helfer und Förderer sein.

Das traditionelle Kleinfeld-Fußballturnier am Samstag trägt wie bisher Breitensportcharakter und gibt ortsnahen Firmen und Einrichtungen die Möglichkeit der Teilnahme.

Ein besonderer Leckerbissen dürfte das geplante Fußballspiel unserer 1. Männermannschaft gegen eine Mannschaft der Frauen-Bundesliga sein, das den Samstag zünftig abrunden wird.

Der Sonntag steht dann ganz im Zeichen der Laufbewegung mit der Durchführung des bereits 12. Zepernicker Laufs. Der Start wird am HOBI Klettergarten sein.

Das Handballturnier um den Pokal des Bürgermeisters Ende August und der 3. Tora Memorial Cup unserer Abteilung Karate im November sind zwei weitere Sportereignisse 2008.

### Kulturelle Höhepunkte des Jahres

Die Vorbereitungen für das traditionelle Osterfeuer laufen bereits auf vollen Touren. Das diesjährige Osterfeuer wird am Samstag, dem 22.03.2008, auf dem Sportplatz Zepernick stattfinden. Neben der musikalischen und gastronomischen Umrahmung ist auch in diesem Jahr ein Höhenfeuerwerk geplant.

Der HOBI Klettergarten wird die Saison 2008 mit einer zünftigen Veranstaltung am 30. März 2008 eröffnen. Klettern zum Sonderpreis, Sport- und Spielangebote und die vertraute Betreuung durch das Cafe am Klettergarten werden die Besucher nach Hobrechtsfelde locken.

Aus Anlass des zweiten Geburtstages HOBI Klettergarten, wird es wie im vergangenen Jahr ein großes Familienfest besonders für unsere Kleinsten geben. Diese Veranstaltung wird am Samstag, dem 19.07.2008 ab 10.00 Uhr stattfinden.

Auch diesem Jahr wird es in Zusammenarbeit mit der Gemeinde im HOBI Klettergarten das beliebte Sommernachtskino mit fünf Kinoabenden jeweils Freitag ab 21.30 Uhr geben. Die Auswahl der Filme ist noch nicht erfolgt.

Das bereits zum dritten Mal stattfindende Open-Air-Konzert HOBI ist für Samstag, den 30. August 2008 geplant. Auch hierbei wird es sich um eine Veranstaltung für breites Publikum handeln, die Verbindung zwischen Kultur, Sport und Natur suchen und genießen möchten.

Für weitere Informationen oder Anfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung, am besten per Internet unter den E-mail-Adressen [info@einheit-zepernick.de](mailto:info@einheit-zepernick.de) und [info@hobi-klettergarten.de](mailto:info@hobi-klettergarten.de) oder per Telefon unter 0171-4970693

SG Einheit Zepernick e.V.

Bernd Schmieglitz  
- Vorsitzender -

## Neue Show im Zauber-Varieté Panketal

### Zepernick

Ab den 16.2.08 präsentiert die Zauberbühne Panketal ihre neue Show

### „Mystik-Factory“.

Ein Mental – Psychologisches Spektakel rund um die geheimnisvolle Art der schwarzen Magie. Unsere Mental Magier Marvin und Jan werden ihr Publikum in eine Welt voller fantastischen und geheimnisvollsten Dimensionen live entführen. Nichts ist unmöglich, Wunder werden geschehen – greifbar, doch unbegreiflich. Sichtbar und doch unerklärlich. In die Zukunft blickende Magier, die Messer und Löffel aus ihrer Materie bringen, Gläser die schweben werden und Tische, die sich bewegen. Sind es nur Wahrnehmungen – oder steckt in jedem von uns Psychokinese? Um dies herauszufinden, besteht die Möglichkeit, in unserem kleinen Theater in der Flotowstr. 8/ Ecke Zelterstraße im Ortsteil Zepernick nahe Kirche, sich einen der begehrten Plätze zu sichern. Karten gibt es bei Giese-Optik Tel.: 030/ 944 145 44, bei Theater & Reisen Bln. Buch 030/ 949 00 74 und unter der Info – Hotline: 030-944 26 79 sowie unter: [www.mohrbo.de](http://www.mohrbo.de)

Dirk Mohr-Mohrbo.

## KINDER + JUGEND

### Malwettbewerb

„Ein Wunschtraum für einen Menschen, den du magst“, unter diesem Motto veranstaltet die AWO Soziale Dienste „Am Weinberg“ gGmbH ihren nächsten Malwettbewerb. Zusammen mit der Schirmherrin, der SPD-Landtagsabgeordneten Britta Stark, ruft die AWO alle Kinder in den Kindertagesstätten und Grundschulen des Niederbarnim auf, an diesem Wettbewerb teilzunehmen.

Die schönsten Zeichnungen werden dann durch eine fachkundige Jury ausgewählt und sollen künftig die Gruß- und Glückwunschkarten der AWO zieren. Die kleinen Künstler werden natürlich auch nicht leer ausgehen – es winken viele schöne Sachpreise. Bis zum 15.02.2008 können die kleinen und großen Kunstwerke in der Geschäftsstelle der AWO, Weinbergstraße 10 oder im Bürgerbüro von Britta Stark, Berliner Str. 33, in Bernau abgegeben werden.

Claudia Wilke

## Exkursion in den Wildpark Schorfheide

Am letzten Schultag vor den lang ersehnten Ferien führten alle Klassen der Grundschule Zepernick einen Projekttag durch.

Die Klasse 3c hatte sich etwas ganz besonderes ausgedacht. Sie verzichtete in diesem Schuljahr freiwillig auf ihre Weihnachtsfeier mit Kaffeetafel, Weihnachtsbaum und Julklapp - Päckchen. Statt dessen fuhren sie am 21.12. um 8.30 Uhr mit dem Bus in Begleitung ihrer Klassenlehrerin, Frau David, den Eltern Frau Stallerow, Frau Gampe und Herrn Barth in den Wildpark Schorfheide, um ihren Paten-Elch Moritz und auch die anderen Tiere zu besuchen und zu beschenken. Im Gepäck hatten sie eine Kiste mit Äpfeln und Möhren als Weihnachtsgeschenk für die Tiere. Sogar einen Weihnachtsbaum, den der Vati von Sabrina am Vortag zur Schule brachte, hatten die Schüler für die Tiere mit Mohrrüben geschmückt und nahmen ihn als Geschenk mit. Im Wildpark angekommen, zogen sie mit dem Bollerwagen und den Geschenken zum Elch-Gehege. Dort wartete schon die ganze Elch-Familie.

Vater Karl-Maria, Mutter Lilli, die Elch-Zwillinge Albert und Moritz und Schwester Sophie.

Im Gespräch mit dem Pfleger Benny erfuhren die Drittklässler



viel Wissenswertes über die Elche, z. B., dass sie, obwohl sie ja lediglich Pflanzenfresser sind, bis 900 kg schwer werden und eine Schulterhöhe von 2,30 m erreichen, wenn sie gut im Futter stehen. Täglich frisst jeder von ihnen zwei große Plastikkübel (à 50 Liter) leer. Benny der

Pfleger verriet auch, dass die Elche in jedem Jahr Junge bekommen. Im letzten Jahr kam Sophie zur Welt und seit Mai, nämlich seitdem die Elch-Zwillinge da sind, wird Sophie stets von den "Eltern" vertrieben. Das fanden alle sehr traurig! Aber Elche sind nunmal keine Rudeltiere sondern Einzelgänger. Im Alter von neun Monaten sollten Elche "selbstständig" sein.

Über den mitgebrachten Futterbaum, den Benny ins Gehege reichte, freuten sich die Tiere sehr. Alle (außer Sophie) knabberten genüsslich an dem Mitbringsel.

Erstaunlicherweise wurden nicht die leckeren Möhren zuerst gefressen, sondern die harten Tannennadeln.

Im Futterhaus gab es dann die Möhren und geviertelten Äpfel sowie Kraftfutter aus dem Futtertrog.

Die Tiere auf dem Foto von links: Papa: Karl-Maria, die Zwillinge: Albert und Moritz und die Mutti: Lilli.



Nachdem die Kinder schon etwas durchgefroren und hungrig waren, kehrten sie in die gemietete Köhlerhütte ein. Dort flackerte einwärmendes Feuer und es gab für alle heißen Tee und Würstchen vom Grill. Außerdem wurden Weihnachtsgedichte vorgelesen. Kurz vor Abfahrt des Busses überreichte Frau David jedem Kind einen Brief vom Weihnachtsmann aus Himmelpfort, über den sich alle sehr freuten. Anfang Juli, wenn die Klasse 3c auf Klassenfahrt in der Villa Frida in Stolzenhagen ist, wird sie ihren Paten-Elch Moritz wieder besuchen und gucken, ob er schon gewachsen ist. Sicher ist bis dahin auch wieder Nachwuchs da und den Zwillingen Moritz und Albert geht es wie der Schwester Sophie.

Gabriele David

## Steinzeithöhle in der Grundschule Schwanebeck

Am 7.12.2007 haben wir Schüler der 5. Klassen ein Steinzeitprojekt gemacht, bei dem Aufgaben aus den Bereichen Geschichte, Geographie und Kunst bearbeitet wurden. So haben wir auf gestalteten Styroporplatten Höhlenmalerei nachempfunden. Interessante Experimente führten wir auch zu eiszeitlichen Veränderungen durch.



Viel Spaß hatten wir beim Bauen von Waffen, Hütten, Schmuck und Kleidung der Steinzeitmenschen. Unsere Ergebnisse präsentierten wir im Anschluss im Atrium. Natürlich kann man alle Exponate im Schulhaus besichtigen.



Eins steht fest, so einen schönen Projekttag möchten wir bald wieder erleben und bedanken uns bei unseren Lehrern für diesen tollen Tag.

Leo Mitteneder und Hannes Rädisch

### Spiel das Leben

Es ist ganz schön schwer, sich etwas vorzustellen, das es noch nicht gibt: ein selbst gestaltetes Leben, ein unbekannter Beruf oder auch eine neue Stadt... nennen wir es doch einfach die Zukunft.

Vom 17.- 19.12.07 stellte sich die Klasse 8a unserer Schule unter der Leitung von Frau Golm, Berufsberaterin der Agentur für Arbeit, sowie den Klassenleitern Herrn Barkow und Herrn Staff der Herausforderung des Projektes zur Berufsfrühorientierung. Die Anregung dazu kam von einem in Kanada (National Life / Work Centre) entwickelten Simulationsspiel, in dem die Schüler lernen:

- wie die Realität in verschiedenen Jobs und die Arbeitswelt aussieht,
- wie die persönlichen Wünsche mit den beruflichen Dingen abzustimmen sind,
- welche Bedeutung Teamarbeit und Gemeinschaftssinn haben,
- wie notwendig allgemeine und finanzielle Planung ist,
- welche Beziehung zwischen lebenslangem Lernen und beruflichen wie privaten Perspektiven existieren.

Anfänglich war es eher langweilig, so die Schüler. Das Träumen von einer eigenen Wohnung, eventuell einem Auto oder einer Yacht waren nichts Neues. Aber dann...

Der Beruf brachte bisher noch nie bedachte Aspekte ans Tageslicht, das Geld reichte vorn und hinten nicht, die Wohnung war



zu groß, das Auto zu teuer und die Freizeit beschränkte sich bei manchen nur auf ein paar Minuten. Veränderungen mussten her, Abstriche an den Wünschen gemacht werden, die ganz Wenigen mit positiven Bilanzen wurden bewundert.

Die Realität hatte sie eingeholt, es wurde sogar richtig spannend.

PS

Es flossen sogar Tränen wegen Geldmangel, Ausweglosigkeit und schlechtem Beruf. Manche redeten und arbeiteten selbst in den Pausen weiter. Hoffentlich bleiben die gewonnenen Erkenntnisse lange in den Köpfen.

Vielen Dank dem Freizeithaus „Würfel“ e.V. für die Unterstützung!

Schüler und Lehrer der Klasse 8a der Oberschule Schwanebeck

### Tag der offenen Tür in Schwanebeck-Schüler der 6. Klassen aufgepasst!

Am 09.02.2008 von 9.00 bis 12.00 Uhr sollten zukünftige Siebtklässler und deren Eltern die Chance wahrnehmen, die Oberschule Schwanebeck kennenzulernen. Schulleiter, Schüler, Lehrer und Förderer stellen sich den Fragen der Besucher und präsentieren das „Lernen mit Kopf, Herz und Hand“ in unserer Schule.

Mit einer Power-Point-Präsentation wird Ihnen der Schulleiter Herr Reinicke die Inhalte unserer Arbeit vorstellen und für Gespräche mit Schülern und Eltern zur Verfügung stehen.

Nach alter Tradition führen die „gelben Engel“ Sie gern durch das Schulhaus, somit ist ein interessanter und spannender Vormittag garantiert.

Im Vordergrund steht natürlich das Lernen; fachliche Schwerpunkte, Lehrmaterialien und Arbeitsergebnisse unserer Schüler schaffen Transparenz.

Die Fächer Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen, Gesellschafts- und Naturwissenschaften sowie Musik, WAT, LER, Kunst und Sport präsentieren Inhalte und Besonderheiten, wobei die Prüfungen am Ende der 10. Klasse, zu erreichende Abschlüsse, Berufsorientierung sowie das Bewerbertraining eine wichtige Rolle spielen. Der Spaß am Lernen kommt bei uns nicht zu kurz, denn zahlreiche Arbeitsgemeinschaften und erfolgreiche Projekte (z.B. Projektwoche, Sprachreise) werden jährlich durchgeführt.

#### Entspannen Sie zwischendurch bei Kaffee und Kuchen im besonderen Flair des Kunstcafes.

Spannung bieten naturwissenschaftliche Experimente wie das Züchten von Kristallen, die Holzwerkstatt im WAT-Bereich, viele Rätsel und Spiele und eine Sportshow in der Turnhalle.

Besonderes Interesse erfreut sich unser einzigartiges Projekt „Praxislernen“; in einer Gesprächsrunde können Sie den Teilnehmern dieses Projekts Fragen stellen und Gedanken austauschen. Auch der Förderverein, der Jugendclub und der SG Schwanebeck 98 sind vor Ort und geben Einblicke in ihre Arbeit. Unser Schulradio kündigt die verschiedenen Präsentationen an, so werden Sie nichts verpassen.

Wir erwarten Sie!

Die Schüler und Lehrer der OS Schwanebeck

## „Herzlich Willkommen“

heißt es am 16.2.2008 wieder einmal zum Tag der offenen Tür an der Röntgen-Gesamtschule in Zepernick. Zum nunmehr 16. Tag der offenen Tür begrüßen Sie recht herzlich Schüler, Lehrer und Eltern an der einzigen Gesamtschule im Landkreis Barnim. Alle Schüler und Eltern der jetzigen 6. Klassen sowie der 10. Klassen, die zum Schuljahr 2008/09 an unserer Schule lernen wollen, sind herzlich eingeladen, die Möglichkeiten des Lernens einmal live vor Ort zu erleben.

Bei einem Rundgang durch das Schulgelände werden Ihnen die unterschiedlichen Aktivitäten der Fachbereiche vorgestellt. Dabei erhalten Sie einen Überblick zum allgemeinen Schulprofil und zum Fächerprofil der gymnasialen Oberstufe. Natürlich werden Ihnen die Angebote der Schule und die Anforderungen zu allen Abschlüssen des Brandenburger Schulgesetzes, die in dieser Gesamtheit nur an der Röntgen-Gesamtschule direkt bis zum Abitur angeboten werden, entsprechend erläutert.

### Auf folgende Höhepunkte können Sie sich freuen:

#### Eröffnung mit Popchor „X-rays“

- Tanz, Gesang, Showaufführungen unserer Schüler
- Öffentliche Proben unserer Schulbands
- Experimentalshow unserer Schüler
- Mit der Schülerfirma „Holzwürmer“ Osterschmuck basteln
- Ein Bild vom Tag gemeinsam malen u.a.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt einen angenehmen Aufenthalt und hoffen auf Ihr zahlreiches Erscheinen am 16.2.2008 von 9.00 – 12.00 Uhr an der Röntgen-Gesamtschule in Panketal. Besuchen Sie für weitere Informationen auch unsere Homepage [www.roentgen-schule.de](http://www.roentgen-schule.de).

Das Team der Röntgen-Gesamtschule

## Barnimer Jugendwerk e.V. Veranstaltungen Februar 2008

### Gemeinschaftshaus

#### Kreativwerkstatt

Mo, Di: - 14-16 Uhr mit Margitta Woop

Mi: 14-16 Uhr mit Sabine Wissing

#### Keramik/Töpfern

Mo, Di, Do ab 15 Uhr

Do 19.30 Uhr – für Erwachsenen

Bitte anmelden!

#### Waldkindergruppen

Alle Interessierte: Kinder, Eltern, Verwandte und Freunde, sind recht herzlich eingeladen zu den Exkursionen. Bitte vorher anmelden.

#### Waldmäuse (1. Klasse)

So, 10.02., 10.00 Uhr Gemeinschaftshaus

„Geschichten vom Waldschrat“ (Gabi Breest-Grohnwald)

#### Waldwiesel (2. Klasse)

So, 17.02., Treff 10 Uhr Gemeinschaftshaus

Exkursion zum Thema Waldboden, mit Timothy Kappauf

#### Waldfuchse/Waldspechte (3./4. Klasse)

So, 17.02., Treff 10 Uhr Gemeinschaftshaus

Exkursion: „Eiszeit - Die glaziale Rinne“ (Tiefensee), Gabi Breest-Grohnwald

#### Kindersport

Mo, 15.15 Uhr in der Sporthalle der Gesamtschule Zepernick mit Malaika Grün und Heike Niedermeier

Anmeldungen unter: 030/98311440

#### Einradtraining

Sa, ab 17 Uhr in der Sporthalle der Gesamtschule Zepernick

### Ausblick Sommerferien 2008

#### Naturerlebniscamp

28.07. bis 01.08.

In der Wolfsregion Lausitz

Unter Begleitung von Dr. K.-H. Frommolt und Gabi Schönbeck.

#### Voraussichtliches Programm:

verschiedene Exkursionen (unter anderem: „Auf den Fährten der Wölfe“) in die Tagebaugelände

Fledermauswanderung

Leben in Teich und Tümpel

Baden, Spiel und Spaß

Kapazität: 6 Kinder ab 8 Jahre

Vollverpflegung, Unterkunft im Ferienhaus – Schlafsäcke sind mitzubringen

Beförderung mit Kleinbus

TN-Gebühren: 120,- Euro

#### Käfercamp

22.07. bis 24.07.08

In der „Kleinen Schäferei“ in Biesenbrow (bei Angermünde)

Unter Begleitung von Gabi Breest-Grohnwald und Timothy Kappauf.

Auf dem Bauernhof befinden sich Schafe, Pferde, Hunde, u.a.

#### Voraussichtliches Programm:

Tagesablauf auf dem Hof erleben

Käferwanderung

Exkurs: Sterne am nächtlichen Sommerhimmel

Historische Wanderung in Biesenbrow mit Geschichten über Ehm Welk

Abenteuer Burgruine

Lagerfeuer und Geschichten

Kapazität: 14 Kinder ab 8 Jahre

Vollverpflegung, Unterbringung in einem Ferienhaus mit Speicher, Schlafsäcke sind mitzubringen

Beförderung mit zwei Kleinbussen

TN-Gebühren: 60,- Euro

#### Hexencamp

05./06.08.

Zur Hexe Hanni nach Altlewin (bei Wriezen)

Begleitung: Gabi Breest-Grohnwald, Timothy Kappauf

#### Voraussichtliches Programm

Hexengeschichten in der alten Schmiede

Räuberessen

Kräuterwanderung an die Oder

Besuch Kleintierzoo in Altreetz

Kapazität: 11 Kinder ab 8 Jahre

Beförderung mit Kleinbus und Pkw

Vollverpflegung, Übernachtung in Zelten und Zirkuswagen, Schlafsäcke sind mitzubringen.

TN-Gebühren: 40,- Euro

**Anmeldung:****Ab sofort ist die Anmeldung möglich.****Kontakt:**

Barnimer Jugendwerk e.V.  
 Gemeinschaftshaus  
 Mommsenstraße 11  
 16341 Panketal  
 Tel.: 030/94414681  
 Handy: 0172/3801376  
 e-mail: [bjw2000@t-online.de](mailto:bjw2000@t-online.de)

**SENIOREN****Die Seniorengruppe  
„Gehrenberge“ stellt sich vor**

Unsere Seniorengruppe im Ortsteil Gehrenberge besteht schon seit über 25 Jahren und ist bei der Volkssolidarität entstanden. Die Freunde unserer Gruppe treffen sich regelmäßig jeden 2. Mittwoch im Monat zum Gedankenaustausch und zum geselligen Beisammensein. Meistenteils finden diese Zusammenkünfte im Jugendtreff „Würfel“ im Dorf Schwanebeck, an der Schule, statt.

Bei Kaffee und Kuchen wird fröhlich geplaudert, aber auch aktuelle Probleme besprochen.

Die „Humanitas“ war schon oft mit interessanten Vorträgen bei uns zu Gast.

Zweimal im Jahr treffen wir uns auf der Bowlingbahn. Hier kann jeder Kraft und Geschicklichkeit beweisen, denn wie heißt es so schön: „Wer rastet, der rostet“!

Einmal im Jahr führen wir ein Gartenfest bei einem unserer Freunde durch. Kleine Ausflüge in die nähere Umgebung werden je nach Wetter kurzfristig eingeplant.

Bei den Zusammenkünften im „Würfel“ werden die Senioren liebevoll von der Klubleiterin, Frau Kacerovsky und den anwesenden Jugendlichen betreut.

Ihnen möchten die Senioren der Gruppe „Gehrenberge“ auf diesem Wege ein herzliches DANKESCHÖN sagen.

Geburtstagskinder des Monats werden mit Blumen und einer kleinen Überraschung erfreut.

So wird jede monatliche Begegnung für jeden Teilnehmer zu einem kleinen Erlebnis.

Wem unser Angebot gefällt, ist in unserer Runde gern gesehen.

Doris Jenensch  
 Leiterin der Gruppe

**Alle Jahre wieder ...**

kommt nicht nur der Weihnachtsmann, sondern treffen sich auch die Seniorinnen und Senioren der AWO – Ortsverein Zepernick e.V. – zu einer vorweihnachtlichen Veranstaltung. Diese fand am 11. Dezember in der Stadthalle Bernau statt und stellt wie jedes Jahr einen Höhepunkt in unserem Vereinsleben dar.

Wie in jedem Jahr erfreuten uns die „Kleinen“ der Kita „Kunterbunt“ mit Liedern und auch Tänzen – dargeboten von den klei-

nen Balletteusen. Den Erzieherinnen und Frau Platonina danken wir ganz herzlich für ihre Bemühungen, dieses stets alle erfreuende Programm mit den Kindern einzustudieren.

Sehr unterhaltsam – aber für Lachmuskeln und Zwerchfell strapaziös – waren die Darbietungen vom Bauchredner Eddi.

Auch das Tanzbein konnte ausgiebig geschwungen werden, für die Musik sorgten die „Seefelder Musikanten“. Sie gehören seit Jahren zu unserer „Familie“ und sorgen für beste Stimmung.

Unser Dank gilt auch der Fa. Reiseunternehmen Karsten Brust. Mit zwei Bussen, die uns kostenlos zur Verfügung gestellt wurden, war die Hin- und Rückfahrt für alle gesichert.

Man kann sagen, diese Veranstaltung trug dazu bei, bei Kaffee, weihnachtlichem Gebäck und den vorgenannten Darbietungen für einige Stunden fröhlich beisammen zu sein und mal alle kleinen und größeren „Weh-Weh-chen“ zu vergessen.

Wir sind auch im neuen Jahr für alle Seniorinnen und Senioren – auch wenn sie noch nicht Mitglied der AWO sind – gerne Ansprechpartner und freuen uns, wenn Sie uns in unserem Seniorentreff, Heinestraße 1, besuchen würden.

Helga Kärigel

**Der AWO Ortsverein Zepernick e.V.  
informiert**

Wir verstehen uns als Ansprechpartner für alle Seniorinnen und Senioren unseres Ortes.

Hier eine Übersicht über geplante Veranstaltungen im Jahre 2008:

Jeden 2. Freitag im Monat treffen wir uns zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Wir sind bemüht, dieses Treffen durch interessante Vorträge etc. zu bereichern.

**Hier einige Termine:**

11. Januar	Jahresbeginn
04. Februar	Terminabweichung, ist ein Montag (Modenschau)
14. März	Frauentag – Kinder des Schulhortes werden uns mit einem kleinen Programm erfreuen
11. April	Vortrag der URANIA „Botswana – Land der Elefanten“

Beginn jeweils 14.00 Uhr.

Sie erreichen uns in Panketal –  
 Ortsteil Zepernick – Heinestraße 1

Tel. 030/944 7193

oder privat  
 die Vorsitzende Frau Helga Kärigel  
 030/944 3589  
 die Clubleiterin Frau Renate Heidrich  
 03338/2801

**Unser Büro ist dienstags von  
 09.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr sowie  
 freitags von  
 09.00 – 11.00 Uhr  
 besetzt**

Helga Kärigel

## SPORT

## Anglerprüfung 2008 mit dem Vorbereitungslehrgang des Anglerverbandes sicher bestehen!



Unser Motto: „Gemeinsam Sehen und Hören statt einsam Büffeln“ mit farbigen Bildern auf der großen Projektleinwand. Leichtes und sicheres Lernen durch Anschaulichkeit, Praxisnähe und Übersichtlichkeit

**Veranstalter: Anglerverband Niederbarnim e.V.**

Unser Vorbereitungslehrgang bürgt für Qualität und langjährige Erfahrung in der Angelpraxis. Er vermittelt notwendiges Wissen zu allen Themen der Anglerprüfung, praktische Fähigkeiten und Tipps für das Angeln sowie für die Prüfung selbst. Der Lehrgang bereitet gründlich auf die Anglerprüfung, die voraussichtlich Ende März/Anfang April 2008 stattfindet, vor. Darüber hinaus unterstützen wir bei der Anmeldung zur Anglerprüfung und bei Literaturbeschaffung, insbesondere des Vorbereitungsmaterials mit CD des Landesanglerverbandes Brandenburg e.V.

Der Fragen-/Antwortenkatalog zur Anglerprüfung in Brandenburg ist Grundlage des Lehrganges. Der Vorbereitungslehrgang findet für alle an der Anglerprüfung Interessierte, unabhängig von Mitgliedschaft in einem Anglerverein, statt. Jugendliche müssen zum Termin der Prüfung das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Inhalt: 5 Themengebiete der Anglerprüfung  
 Dauer: 3 Wochenenden (36 Unterrichtsstunden)  
 Termin: 16. und 17. Februar 2008  
 23. und 24. Februar 2008  
 01. und 02. März 2008  
 Ort: Wandlitz, Anglerheim, An der Bogenheide (l. Heiliger Pfuhl) auch mit der Heidekrautbahn – Bahnhof Wandlitzsee – und Bus erreichbar!  
 Zeit: 10.00 bis 16.00 Uhr, am ersten Lehrgangstag 09.30 Uhr  
 Meldg.: über den Anglerverein Panketal e.V. oder an Dieter Kross, Wuhletalstraße 96, 12687 Berlin oder telefonisch unter 030/9326755 (Anrufbeantworter)  
 Entgelt: DAV-Mitglieder Jugendliche 25,- Euro  
 Erwachsene 40,- Euro  
 nicht DAV-Mitglieder Jugendliche 35,- Euro  
 Erwachsene 50,- Euro

**Anglerverein Panketal e.V.**  
 Mitglied des DAV  
 im Landesanglerverband Brandenburg e.V.  
 Knobelsdorffstrasse 5  
 16341 PANKETAL / OT Zepernick  
 http://www.av-panketal.de  
 e-mail: info@av-panketal.de

Nur in diesem Lehrgang wird im Landkreis Barnim bei regelmäßiger Teilnahme ein Teilnehmerschein eines rechtlich anerkannten Anglerverbandes ausgehändigt, der in Bundesländern vorgelegt werden kann (u. a. Berlin), wo der Fischereischein A durch eine Prüfung mit dem Nachweis der Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang erworben werden muss.

Marco Szilat  
 Vorsitzender AV Panketal e.V.

## POLITIK

## Bündnis 90/Die Grünen laden ein

Der Vorstand des Regionalverbandes Niederbarnim von Bündnis 90/Die Grünen lädt zu einem weiteren Treffen der Gesprächsreihe „Grüne Lokalrunde“.

**Thema:**

**Seniorenheim Zepernick: Aus der Vergangenheit lernen oder mit „Scheuklappen in die Zukunft“?**

Die Diskussion um die Mängel im Zepernickener Seniorenheim machten unsere Gemeinde im vergangenen Jahr „überregional bekannt“. Um die Hintergründe der Entwicklung defizitärer Zustände aufzuklären und aus möglichen Fehlern der Vergangenheit zu lernen, haben die Niederbarnimer Grünen die Berufung eines zeitweiligen Ausschusses empfohlen. Dabei sind vorrangig die Kommunikationsstrukturen zwischen Betreiber, Aufsichtsbehörden und Gemeinde zu analysieren.

Wir möchten diesen Vorschlag mit den Panketalerinnen und Panketalern diskutieren.

**Ort und Zeit:**

Restaurant „Zur Wartburg“, Kastanienallee 14 (am S-Bahnhof Röntgental) am 22.02.2008 ab 19:30 Uhr.

Näheres zu diesen und anderen Themen erfahren Sie auf unserer Homepage „[www.gruene-niederbarnim.de](http://www.gruene-niederbarnim.de)“

In der Hoffnung auf eine rege Teilnahme

Stefan Stahlbaum  
 (Sprecher des Vorstandes)

## Was ist eine wirksame Patientenverfügung? Welche rechtlichen Regelungen gibt es? Was ist wichtig für mich?

Hierzu informieren am Donnerstag, 14. Februar 2008, um 19 Uhr Aula der Grundschule (OT) Zepernick, Schönerlinder Straße 47 in 16341 Panketal

- der Parlamentarische Staatssekretär im BMBF und Mitglied der Bundestagsfraktion der CDU im Deutschen Bundestag, Herr Thomas Rachel MdB,
- Frau Dr. med. Barbara Düster, Chefärztin der Abt. Anästhesiologie und Intensivtherapie an den Oberhavelkliniken GmbH, Klinik Hennigsdorf
- und Vertreter der Pflegedienste und Kassen

Hans-Joachim Bernhardt

## Einladung zur öffentlichen Mitgliederversammlung des CDU-Ortsverbandes Panketal

Einladung zur öffentlichen Mitgliederversammlung der CDU Panketal am Mittwoch, dem 06.02.2008 Beginn 19.00 Uhr im Rathaus Panketal – Ratssaal Schönower Straße 105 in 16341 Panketal.

**Gäste sind herzlich willkommen.**

Für den Vorstand  
 Hans-Joachim Bernhardt

## LeDiMo Politik zum Anfassen

### CDU – Fraktion Panketal lädt auch in 2008 zur Bürger-sprechstunde

Mit der Veranstaltungsreihe LeDiMo will die CDU Fraktion ihre Bürgersprechstunden als Unterhaltung in ungezwungener Atmosphäre fortsetzen. Wir wollen weiterhin über aktuelle kommunalpolitische Themen mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen, sich ihre Sorgen und Nöte anhören, um gemeinsam Lösungswege zu finden. Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, dem 26. Februar 2008, ab 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindehauses am Genfer Platz 2 im OT Schwanebeck in 16341 Panketal statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für die CDU Fraktion  
Hans-Joachim Bernhardt

## Mitteilungen des SPD Ortsvereins Panketal

Die nächste Versammlung des SPD-Ortsvereins findet am 4. Februar um 19.00 Uhr in der Bibliothek im Rathaus Panketal, Schönower Straße statt. Thema: Das Kommunalwahlprogramm der SPD Panketal. Interessiert Bürgerinnen und Bürger können den Programmentwurf auf der Internetseite des SPD-Ortsvereins [www.spd-panketal.de](http://www.spd-panketal.de) lesen.

### Anregungen und Hinweise werden gerne aufgegriffen.

Die nächste Sitzung der SPD-Fraktion findet am 14. Februar um 19.00 in der Bibliothek, Schönower Straße statt.

### Gäste sind herzlich willkommen.

Die Laufbewegung trifft sich weiterhin jeden Sonntag um 10.00 an der "Alten Schmiede" im Ortsteil Zepernick zu einem lockeren etwa 45-minütigen Lauf durch Panketal.

Weitere Informationen unter [www.spd-panketal.de](http://www.spd-panketal.de)

Uwe Voß  
Ortsvereinsvorsitzender

## Fraktion der Vernunft

Auch im Jahr 2008 sind die Sitzungen unserer Fraktion wieder öffentlich. Die Sitzung im Februar, zu der wir Sie auf diesem Wege herzlich einladen möchten, findet am 14.02.2008 um 19.00 Uhr im Ratssaal der Gemeinde Schönower Straße 105 statt.

Nutzen sie unsere Treffen, um gemeinsam mit uns über die aktuellen Themen der Gemeinde zu diskutieren und Anregungen an uns heranzutragen.

Die Märzsitzung wird am 06.03. am Genfer Platz 2 stattfinden.

Carola Wolschke  
Fraktionssprecherin

## Die Linke lädt ein

1. Die Partei „Die Linke“ lädt alle interessierten Bürger des Ortsteils Zepernick für Montag, den 11. Februar 2008, um 19,00 Uhr in das Gemeinschaftshaus Zepernick, Mommsenstraße, zu ihrer öffentlichen Mitgliederversammlung sehr herzlich ein. Gäste sind herzlich willkommen.

### Thema

1. Bericht vom Landesparteitag
2. Verschiedenes

i.A. W. Draeger

### Die Fraktion „Die Linke“ lädt ein:

1. Am Dienstag, dem 12. Februar 2008 von 15 bis 17 Uhr führt die Fraktion im Foyer des Rathauses Panketal, am S-Bahnhof Zepernick, eine Sprechstunde durch. Wer Fragen und Sorgen hat, ist herzlich gern eingeladen.

2. Wir laden alle Interessenten zur öffentlichen Sitzung der Fraktion der Linken am Donnerstag, dem 14. Februar 2008, um 18.00 Uhr in den Saal des Gemeindehauses am Genfer Platz sehr herzlich ein.

### Tagesordnung:

1. Beratung der Vorlagen zur Gemeindevertretung
2. Verschiedenes

W. Draeger

## SERVICE

### Initiative „1. Bürgersolaranlage Panketal“

Die Initiativegruppe lädt alle Interessenten zum

3. Informations- und Planungstreffen

am Freitag, dem 08.02.2008, um 19.30 Uhr,

in den Lesesaal der Gemeindebibliothek im Rathaus Panketal, Schönower Str. 105, 16341 Panketal

(Zugang vom Parkplatz hinter dem Rathaus)

ein, um über den aktuellen Projektstand zu informieren. Insbesondere geht es um Vorbereitung der Entscheidung über den günstigsten Standort der Bürgersolaranlage, die effektivste technische und wirtschaftlichste Lösung sowie um die Gründung der Betreibergesellschaft.

Für Informationen zum Vorhaben wenden Sie sich bitte an:

Stefan Stahlbaum

Tel.: 030 47006350

E-Mail: [lewarkstefan@web.de](mailto:lewarkstefan@web.de)

Dietrich Rostoski

Tel.: 030 2752867

E-Mail: [rostoski-panketal@web.de](mailto:rostoski-panketal@web.de)

Ronny Ammermann

Tel.: 030 9442908

E-Mail: [RoAm-Energy@gmx.de](mailto:RoAm-Energy@gmx.de)

Matthias Prill

Tel.: 030 47308093

E-Mail: [a.prill@gmx.de](mailto:a.prill@gmx.de)

Dietrich Rostoski

## Umzug Kinderarztpraxis

meine Kinderarztpraxis ist umgezogen.

Die neue Adresse ist Schönower Str. 43. Die Telefonnummer ist jetzt 030/89563098. Die Faxnummer hat sich nicht geändert und ist weiterhin 030/9446116.

Dr. Marianne Plehm